

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

26.11.1853 (No. 324)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324.

Samstag den 26. November

1853.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:
An das Polizeiamt dahier. — An Kunz in Stuttgart. — An Bauer in Buchen. — An Reichert in Heidelberg. — An Beck in Freiburg. — An Wupler in Niederbühl. — An Wolfart in Baden. — An Staub in Baden. — An Weiß in Schaarhof. — An Haugs in Freiburg. — An Gogenheimer in Langensalb. — An Lichtenberger in Grünwettersbach. — An das Bürgermeisterramt in Gengenbach. — An Korb in Bensheim. — An Müller in Pforzheim. — An Wild in Hochhausen. — An Weg in Langenwinkel. — An Waldvogel in Hintergarten. — An Miller in Bühl. — An Fremhals in Heidelberg. — An Salzer in Baden. — An Spigmüller in Oberndorf. — An das Bürgermeisterramt in Ettenheim. — An Schweizer in Stuttgart. — An Wigenmann in Lahr. — An Unger in Bommel. — An Käß in Mannheim. — An Löwenstein in Bruchsal. — An Hill in Langenkandel. — An Weiß Wittwe wo? — An Babo in Elmenzingen. — An Schaup in Siegelbach.

Karlsruhe, den 25. November 1853.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Dankagung.

Für die Suppenanstalt erhielten wir: von Herrn Hofrath Kühenthal 2 fl. 42 kr.; von Frau Ministerialrath Kühwieder 2 fl., und durch Madame Schmitt von einer Gesellschaft am 19. November 2 fl. 54 kr. Für diese Gaben dankt herzlich

Der Frauenverein.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle jene, welche an den verstorbenen Freiherrn Otto Magnus von Munk, kaiserlich russischen Maître de la Cour dahier, eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche am Montag den 5. Dezember d. J., Vormittags von 8—12 Uhr, bei Notar Käß, Amalienstraße Nr. 1. gehörig anzumelden und zu begründen.

Karlsruhe, den 25. November 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Schuldenliquidation.

Diejenigen, welche an die Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Goldarbeiters Kallmann von hier eine Forderung aus was immer für einen Titel zu machen haben, werden aufgefordert, solche unter Vorlegung der Beweisurkunden

Montag den 5. Dezember d. J.,

Vormittags von 8—12 Uhr,

vor Notar Kagenberger dahier (vorderer Zirkel Nr. 10) um so gewisser anzumelden, als sie sonst bei Verweisung der Theilungsmasse, damit nicht berücksichtigt werden könnten.

Karlsruhe, den 23. November 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Hitscherich.

Fahrnißversteigerung u. Aufforderung an Gläubiger und Schuldner.

Aus dem Nachlasse der Wittwe des Hoffpoppers Philipp Leidner, Katharina, geb. Kind dahier, werden am

Donnerstag den 1. Dezember d. J.,
Früh 9 Uhr,

in ihrer Wohnung, Amalienstraße Nr. 5,
Frauenkleider, Bettwerk, Schreinwerk und verschiedener Hausrath

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Zugleich werden Diejenigen, welche in diese Verlassenschaftsmasse etwas schulden oder an dieselbe etwas zu fordern haben, aufgefordert, am gleichen Tage, Nachmittags 2 Uhr, in der Wohnung des Notars Grimmer, Langestraße Nr. 151, ihre Forderungen respective Schulden anzumelden, da sie sonst etwaige Nachteile sich selbst zuzuschreiben haben.

Karlsruhe, den 24. November 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Wehrle.

Hausversteigerung.

Das in Nr. 266, 275 und 284 dieses Blattes beschriebene zweistöckige Wohnhaus der Gastwirth Henry's Ehefrau dahier wird

Montag den 28. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

einer zweiten öffentlichen Versteigerung im Zwangswege ausgesetzt und öffentlich zugeschlagen, wenn

inval.

inval.

inval.

inval.

inval.
Kaufung?
Kaufung?

inval.
Kaufung?

der Schätzungspreis von 14,000 fl. auch nicht geboten wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei dem unterzeichneten Notar eingesehen werden. Karlsruhe, den 11. November 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:
Notar Kagenberger,
wohnhaft im vordern Zirkel Nr. 10.

Fahrradversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der ledigen Sophie Schall dahier werden am Donnerstag den 1. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, Frauenkleider, etwas Bett- und Leingeräthe und Schreinwerk im Hause Nr. 5 der Amalienstraße gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. November 1853.
Großh. Stadtkamtsrevisorat.
Gerhard.

Wehrle.

Durlach. Holzversteigerung.

Im hiesigen Schloßgarten werden nächsten Montag den 28. d. M. öffentlich versteigert:

- Vormittags 9 Uhr,
- 4 Holländer-Tannen,
- 19 Stämme tannenes Bauholz,
- 7 " verschiedenes Nutzholz,
- 13 Stämme Pappel- und Eichensäglöße,
- 50 Stück tannene Stangen;

Nachmittags 1 Uhr,
23 1/2 Klafter gemischtes Scheit- und Prügelholz,
2025 gemischte Wellen.

Durlach, den 22. November 1853.
Großh. Domänenverwaltung.
Nebel.

Hämmelversteigerung.

Da auf kommenden Montag den 28. d. Durlacher Viehmarkt abgehalten wird, läßt der Unterzeichnete 30 Stück fette Hämmel daselbst, Mittags 1 Uhr, öffentlich versteigern.

Schnitz, zum Bagenhof.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 69 ist sogleich oder auf den 23. Januar 1854 ein neu hergerichteter Dachlogis von 3 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten; ferner ist daselbst im untern Stock ein Logis von 3 Zimmern, eine Dachkammer, Küche u. s. w. auf den 23. April d. J. zu beziehen. Näheres Langestraße Nr. 231 im dritten Stock.

Langestraße Nr. 133 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, nebst den übrigen Erfordernissen zu vermieten.

Zwei Läden mit Wohnung zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 127 a. ist ein großer und ein kleiner Laden mit daran stoßenden Wohnungen, Küche, Keller, Werkstätten u. wegen Geschäftsaufgabe sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere ist beim Hauseigentümer daselbst zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 16 sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember billig zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen, waschen, putzen, spinnen, nähen und stricken kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, das andere, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch große Liebe zu Kindern hat, wünschen auf nächstes Ziel Stellen zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 11 im zweiten Stock, rechts.

Es wird ein Monatdienst gesucht. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 7 im Hintergebäude im untern Stock.

Verlorenes. Vom Theater bis zur Amalienstraße Nr. 30 ist ein grauer Pelz, firschroth Futter, verloren worden; derselbe ist gegen eine Belohnung dorten abzugeben.

Verlorener Schlüssel.

Donnerstag Abend ging durch die Waldstraße in die Karlsstraße ein Doppelschlüssel verloren. Der redliche Finder wolle ihn gegen Erkenntlichkeit in der Waldstraße Nr. 22 abgeben.

Aufforderung.

Am 10. November d. J. wurde bei mir ein zweirädriger Kastenfarren entzihen und bis heute noch nicht zurückgebracht. Ich ersuche daher den gegenwärtigen Eigenthümer auf diesem Wege, mir solchen sofort wieder zurückzustellen, widrigenfalls ich genöthigt wäre, denselben gerichtlich zu belangen.

C. Silberrad,
zum König von England.

Im Anfang d. J. blieb auf dem Leihhaus-Bureau ein Schlupfer liegen. Die Eigenthümerin kann denselben gegen Erfaß der Einrückungsgebühr bei der unterzeichneten Verwaltung in Empfang nehmen. Karlsruhe, den 24. November 1853.
Leihhaus-Verwaltung.

Karlsruhe.

Geschäftsverpachtung oder Verkauf.

In einer guten Lage der Stadt ist ein gangbares Spezereigeschäft mit vollständiger Einrichtung und Wohnung für eine Familie zu verpachten oder sammt dem Wohnhause unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in dem Geschäftsbureau von B. Ulrich, Spitalstraße Nr. 37.

Verkaufsanzeige.

Bei Unterzeichnetem steht ein 6' 8" hohes und 3' 6" breites Worsenstör, ziemlich neu, sowie ein acht niederländischer Schienenherd mit eisernen Wänden und Bratofen, mit dazu gehörigem emailirtem neuem Kochgeschirr, für dessen besondere Güte garantirt wird, um billigen Preis zu verkaufen.

C. Säßlinger, Hof-Tapezier,
Eck der Adler- und Bähringerstraße Nr. 20.

In
im
Montag
Winn

Imal.

Imal.

Imal.

Laroth. *Imal.*

Herzer. *Imal.*

Kieser, Pilsener. *Imal.*

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

3. H. P. Gauß

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

3.8
L. Hauff.

Verkaufsanzeige. Spitalstraße Nr. 48 steht ein 6' 5" hohes und 3' 8" breites Vorfenster zu verkaufen.

by

Kaufgesuch. Ein Kindertischchen nebst Stühlchen werden zu kaufen gesucht. Näheres in der alten Waldstraße Nr. 19 im untern Stock.

by

Kaufgesuch. Es wird ein kleiner, schon gebrauchter Schienenherd zu kaufen gesucht. Näheres Hirschstraße Nr. 10 im untern Stock.

by

Es wird ein Eischlitten zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man Neuthorstraße Nr. 18 im zweiten Stock abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

2mal
Kumpfy.

Frisches Alpen-Butter-Schmalz im Detail, sowie in Kübeln von 25 — 50 Pfund empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

2mal

Frische süße u. bittere Drangen, schöne Citronen

zu 4 fl. 15 fr. das Hundert,

frische große Marronen, neue spanische Prünellen, Pistoles, Mirabellen, Amarellen, Prunes de Bordeaux, Prunes de Tours, Piores et Pommes tapées, frische große Tafel- und Kranzfeigen, Malagatrauben, Sultanini, Tafelmandeln, frischen Citronat, Drangeat, Pistazien, Dignolen u. u. empfiehlt billigst

C. Arleth.

2mal

Große und kleine Drangen zu 6 und 4 kr. per Stück und höher;

Rum- und Arac-Punschessenz;
Malaga, Madeira, Sherry, Portwein, englisches Porterbier;
Fromage de Neuschâtel, de Brie, de Roquefort, Münsterkäse, Eidamer, feinsten Emmenthaler- und guten Rahmkäs empfiehlt

Gustav Schmieder.

2mal

Neue holl. Voll-Haringe und Sardellen billigst bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

2mal

Schellfische und Solles bei **Gustav Schmieder.**

2mal

Nettig-Bonbons.

Wie bisher befindet sich von den als vorzüglich gut anerkannten **Wagner'schen Nettig-Bonbons** die Hauptniederlage bei mir, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Conradin Haagel.

2mal

Frankfurter geräucherte Brat- und Gänseleberwürste, Göttinger-, Braunschweiger- und ächte Lyoner Würste empfiehlt

Gustav Schmieder.

Aechte russische Bouillontafeln,

feinstes Arrowroot, **offen** und in $\frac{1}{4}$ Paquets, eleganter Packung, Macahout der Araber, feine Schokolade, **Reis, Erbsen, Linsen, Haber, Kartoffel- und Bisquitmehl** (Puder), **ital. Suppenteige** aller Art, Fadennudeln, **ächten Sago** (Tapioca), **ital. Gries** (Semoula), neue **grüne Kernen**, feinsten **Karolina** und gew. **Reis, Gerste, franz. Zus-Zwiebeln** (Oignons brülés), ächte franz. **Gelatine** (Lainé) und ächt russ. **Sausenblase**, ächte neap. **Maccaroni**, wie auch alten **Parmesan**, grünen Kräuterkäs, feinsten **Emmenthaler, Eidamer** (holl. Käse) in kleinen Kugeln, **Ebsterkäs, Fromage de Brie, de Neuschâtel, de Roquefort, de Gex, Münster-Käs** in Schachteln, **Limburger- und Rahmkäs** empfiehlt

C. Arleth.

2mal
morgens

Für Frauen- und Kinderwäsche

besitze ich gegenwärtig eine Parthie sog. Schweizerleinen, die ich zu sehr billigen Preisen abzugeben im Stande bin, und deren gute Qualität ich besonders empfehlen kann.

M. Urbino,
Langestraße Nr. 98.

2mal

Damentuch und Mantelflanelle

zu auffallend billigen Preisen bei

L. S. Leon Söhne.

Langestraße Nr. 169.

2mal

Unterzeichnete empfiehlt sich auf den Winter im Anfertigen von Damen-Winterhüten aller Art nach neuestem Geschmack; auch werden getragene Hüte aufgebust und verändert. Ebenfalls sind Negligé-Häubchen von 24 kr. an bis zu höhern Preisen zu haben. Ebenso werden alle Arten Hauben und Chemisetten gewaschen und gebügelt, und billige und reelle Bedienung zugesichert.

Clara Moser, Modistin,
Kreuzstraße Nr. 8.

by

Literarische Anzeige.

In der Hofbuchhandlung von **G. Braun** ist zu haben:

Der bischöfliche Streit.

Sendschreiben an Herrn Regierungsrath und Stadtdirektor **Burger** zu Freiburg.

Preis 4 kr.

2mal

Bei **Müller & Gräff** sind folgende Kalender für 1854 angekommen:

- Der Rheinländische Hausfreund . . . 6 kr.
- „ Heidelberger Volksbote . . . 6 kr.
- „ Volksbote aus Baden . . . 6 kr.
- „ gute Bote . . . 12 kr.
- „ Bauernfreund, landwirthsch. Kalender von **L. v. Babo** . . . 10 kr.

A. L. H. K.

rd.

ol
zu
bad,

Der Lehrer hinkende Bote . . . 8 fr.
 " " Landbote . . . 5 fr.
 " Freiburger Bote . . . 7 fr.
 " " Volkskalender . . . 4 fr.
 Kastatter hinkende Bote . . . 6 fr.
 Nieritz Volkskalender . . . 36 fr.
 Gubitz " . . . 45 fr.
 Spinnstube v. Horn . . . 45 fr.

Außerdem sind nun sämtliche Lehrer, Kastatter und Mannheimer Wand-, Taschen-, Geschäfts-, Schreib- und Reisekalender, sowie elegante Damenkalender zu haben.

Kunst-Verein.

Ausstellung den 27. November 1853,
 1) der zu den Verloosungen für 1853 angekauften Delgemälde;
 2) verschiedene Kupferstiche.
 Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr ist die gewöhnliche Chorprobe und morgen Nachmittag um 3 Uhr

Chorprobe mit Streichquartett von Mendelssohn's Paulus.

Schach-Klubb.

Versammlung Abends 7 Uhr.
 Karlsruhe, den 26. November 1853.
 Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. November. 82. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Die Braut von Messina**, oder: **Die feindlichen Brüder**. Trauerspiel in drei Akten, von Schiller. Isabella: Frau Schröder-Gerslach, vom Großh. Hoftheater in Mannheim, als letzte Gastrolle.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

25. November	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1 1/2	27" 10,5"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 2 1/4	27" 10"	"	"
6 " Abd.	+ 2	27" 10"	"	"

Janus.

Lebens- und Pensions-Versicherungsgesellschaft in Hamburg.

Die Gesellschaft übernimmt fortwährend **Lebens-, Aussteuer- und Pensionsversicherungen** zu den **billigsten** Prämien und liberalsten Bedingungen.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst

der Hauptagent: **Aug. Hoyer,**
 Langestraße Nr. 154.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Bleich, Kfm. von Speyer. Hr. Steiner, Kfm. v. Ddenkirchen. Hr. Himberg, Kfm. v. Alsfeld.

Englischer Hof. Hr. Graf v. Langenstein m. Bed. v. Langenstein. Hr. Basseli, Rent. a. Oesterreich. Herr Helfrich, Fabr. v. Ulm. Hr. Baron v. Norbach, Gutsbesitzer v. Schlesien. Hr. Eber, Part. v. Hochheim. Hr. v. Heukelom, Kfm. v. Grefeld. Hr. Ebebeisen, Kfm. v. Lahr. Hr. Hummel, Kfm. von Augsburg. Hr. Poppelbaum, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hackland, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Lotterbeck, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Mühlberger, Kfm. v. Erbach. Herr Fuchs, Kfm. v. Stuttgart.

Erbprinzen. Herr Baron v. d. Buchte, kön. hann. Offizier v. Hannover. Herr von Benningen, k. k. Rittmeister v. Mannheim. Hr. Haunf, Part. v. Baden. Hr. Bonkild, Rent. a. d. Schweiz. Herr Schlesinger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dreis, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Mohr, Kfm. von Mannheim. Hr. Hegerwald, Kfm. von Berlin. Hr. Klamm, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Adler. Herr Büchele, Goldarbeiter von Reilingen. Hr. Weierle, Part. v. Ddenhofen. Hr. Hauser, Kfm. v. Freiburg. Hr. Werbling, Kfm. von Ladenburg. Hr. Wehrle, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Marx, Kfm. von Michelfeld.

Goldenes Kreuz. Hr. Barlier, Rent. von Nancy. Hr. Bauer, Part. v. Wien. Hr. Riggenschach, Part. von Eßlingen. Hr. Meyer, Part. v. Zürich. Hr. Homberger, Kfm. v. Offenbach. Hr. Hamann, Kfm. v. Köln.

Goldener Ochse. Hr. Fräsch, Fabr. v. Lüdingen.

Hr. Becker, Kfm. v. Mannheim. Hr. Helwig, Part. v. Köln. Hr. Antoni, Rent. v. Wiesbaden.

Römischer Kaiser. Herr Courtin, Kfm. v. Rheinsfelden. Hr. Held, Kfm. v. Lahr. Hr. Heinrich, Kfm. v. Barmen. Hr. Stark, Kfm. v. Bern. Frau Darcy von Straßburg.

Silberner Anker. Herr Fromberg, Handelsm. v. Eichtenthal. Hr. Weingärtner u. Hr. Kühn, Holzhändler v. Edigheim. Herr Forlenbacher, Holzhändler v. Steinsmauern. Hr. Eckert, Weinbändler v. Frankweiler.

Sonne. Hr. Klein, Kfm. v. Mainz. Hr. Märklin, Delmüller v. Oberhausen.

Stadt Pforzheim. Hr. Kessel u. Hr. Spelzer, Part. von Rheinzabern. Herr Mühlstein, Kfm. mit Frau von Feuerbach. Hr. Lautermilch, Schmiedmstr. v. Kirchardt. Hr. Diez, Dekonom v. Altdorf.

Stadt Straßburg. Hr. Kall, Handelsm. mit Frau v. Eningen. Hr. Giecherich, Fabrikant v. Münster. Hr. Herrmann, Handelsm. v. Altdorf. Hr. Stoll, Handelsm. v. Holzhausen.

Weißer Bär. Hr. Ganzmann u. Hr. Langer, Kaufm. v. Randern. Hr. Rothfuß, Hdm. v. Freudenstadt. Hr. Schneider, Part. v. Baden. Hr. Klös, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Pfeifer u. Hr. Pfeifer, Kaufm. v. Mainz.

Zähringer Hof. Hr. Schaubert, Direktor v. Urach. Hr. Köttlig, Prediger v. Laurain. Hr. Küster, Kfm. v. Bremen. Hr. Kalb, Kfm. v. Hanau. Hr. Sattler, Kfm. v. Heidenheim. Hr. Loß u. Hr. Marx, Kfl. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Staatsminister Klüber: Hr. Klüber, Lieutenant v. Mannheim. — Bei Frau von Hardenberg: Frau Kühner von Bonnfeld. — Bei Alphons Worms: Frau Pirsch von Cochem.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

1. Aufl.
 2. Aufl.
 4. Aufl.
 ja nach 14 Tagen

1. Aufl.

Mo

Kie